

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

164 (18.6.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164.

Mittwoch den 18. Juni

1879.

Bekanntmachung.

Postverkehr mit Peru.

Nachdem die Schwierigkeiten, welche sich dem Eintritt Perus in den Weltpostverein entgegenstellten, inzwischen beseitigt sind, ist der Anschluß dieses Landes an den Verein nunmehr erfolgt. Es kommen mithin für die Briefsendungen nach und von Peru von jetzt ab die Vereinsportofaxe in Anwendung, nämlich 20 Pf. für frankirte Briefe, 40 Pf. für unfrankirte Briefe; 10 Pf. für Postkarten; 5 Pf. für je 50 Gramm Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben, mindestens jedoch 20 Pf. für Geschäftspapiere und 10 Pf. für Waarenproben.

Berlin W., den 14. Juni 1879.

Der General-Postmeister.

Stephan.

32.

Bekanntmachung.

Rekrutenaushebung betreffend.

Die Aushebung (Generalmusterung) findet im diesseitigen Amtsbezirke am

Freitag den 27. Juni,

Samstag den 28. Juni und

Montag den 30. Juni,

jeweils Vormittags $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Kaiser Alexander“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Freitag den 27. Juni:

- die zu superrevidirenden Invaliden, Reservisten und Wehrlente;
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen;
- die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen;

am Samstag den 28. Juni:

- die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften;
- die zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflchtigen;
- die am allgemeinen Einstellungstermine als krank zurückgestellten Rekruten;
- die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflchtigen, und zwar:
 - die Militärpflchtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben und
 - die als „vorweg“ einzustellenden Militärpflchtigen (§. 65 Biff. 3 der W.Ordn.);

am Montag den 30. Juni:

die brauchbar befundenen Pflchtigen der Jahrgänge 1857, 1858 und 1859 und früherer Jahrgänge.

Sämmtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 B. 3 der Wehrrordnung bezw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vortheile verlustig erklärt und mit Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflchtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zukäme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflchtigen haben zur Aushebung ihre Loosungs- und Stellungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 14. Juni 1879.

Stadttrath.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale sind aufgelegt:

- Hanseatisch-Rheinisch-Westdeutscher Verband. Seehafen-Ausnahmetarif.
- Rheinischer Eisenbahn-Verband. Ausnahmetarif für die Beförderung von Holz, Eisen (roh) etc. in Wagenladungen.
- Rhein-Windens-Bergisch-Märkisch-Badischer Verkehr. Tariffaxe für Holz, Roheisen etc.
- Einige weitere Nachträge und Berichtigungen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.

Die Handelskammer.

An Beiträgen für die Wilhelm-Augusta-Stiftung

sind weiter eingegangen: Bei Stadtpfarrer Benz: von A. F. 3 M., General Schuler 20 M., Frau Schulz 1 M., Frau Direktor Luise Sprenz 20 M., Ungenannt 5 M., Stadtpfarrer Benz 20 M. — Bei Schuhmacher Fischer: von Metzger Drag 2 M., Wilhelm Oberst 4 M., Familie Rampmeyer 2 M., Weinbändler Wilsch 5 M., Bäcker Leop. Wilsch 3 M. — Bei Bankier Koelle: von Rob. Laub 20 M., Geheimrath Nicolai 10 M., Geh. Kriegsrath Obermüller 10 M., L. Strauß 2 M., Stiftsrath Weill 3 M., Bankier Ed. Koelle 10 M., Bankier Robert Koelle 6 M. — Bei Stadttrath Meck: von Dr. Meßler 5 M., S. Meck 5 M. — Bei Geheimreferendar v. Red: von Präsident Stöcker 10 M. — Bei Verwaltungsgerichtsrath Sachs: von Oberhofmeister v. Edelsheim 20 M., v. R. 3 M., v. S. 3 M. — Bei Rabbiner Dr. Schwarz: von Jos. Bielefeld sen. 6 M., Jakob Fulda 2 M., Sigmund A. Levis 3 M., Oberrath Willstätter 3 M., Dr. Schwarz 3 M. — Bei Geh. Archivrath v. Beech: von Dr. Lunkenbein 2 M., Kammerherrn v. Werhart 10 M., Prof. Dr. Pfaff 10 M. — Ferner das Erträgniß vom Abendfest am 11. d. M. im Stadtgarten 1552 M. 75 Pf. — Bei der Expedition des Tagblattes: von Dr. E. B. 3 M.

Die Commission.

Freiwillige Feuerwehr.

Dankagung.

Anlaßlich der Bewältigung des am 12. d. M. im Hause des Herrn Hauptmann v. Christmar ausgebrochenen Brandes wurde unserer Corpsskaffe von einem Nachbar der Betrag von 50 M., sage fünfzig Mark, überwiesen und sprechen wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aus.

Der Verwaltungsrath.

Boit.

C. Schwindt.

26.14. Oeffentliche religiöse Ansprachen

im Schüller'schen Saal,
Marienstraße 1, Ecke der Bahnhofs- und
Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann.
Montag " 8 " " Männer und Jünglinge.
Mittwoch " 8 " " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag " 8 " " Jedermann.
Samstag " 8 " " Bibel- und Gebetsstunde.

Freier Zutritt. Dr. Saedeker.
Mittwoch den 18. Juni, Abends 8 Uhr, für Frauen
und Jungfrauen.

Bekanntmachung.

21. Aus dem von der Stadtgemeinde Karlsruhe gepachteten Steinbruch im Altbahle bei Ettlingen können Sandsteinschrotten zur Herstellung und Unterhaltung von Vicinalstraßen und Feldwegen unentgeltlich abgegeben werden.
Stadt, Wasser- und Straßenbauamt.
Schüd.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 18. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Schiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Kasten, 1 Küchenschrank, Kleidungsstücke, 1 Stuhl, 1 Marktstand und sonst Verschiedenes.
Gerichtsvollzieher Basemann.

3.2.

Gewerbeverein.

Um unsern Mitgliedern die Benützung der Bibliothek und der Zeitschriften zugänglicher wie bisher zu machen und denselben Gelegenheit zu gegenseitigem Meinungsaustausch zu geben, wird von nun ab das Vereinslokal (nördlicher Flügel des alten Lyceums, Zimmer Nr. 10, Aufgang an der hintern Treppe) jeweils Mittwoch Abend von 6-8 Uhr und Sonntag Vormittag von 10-12 Uhr geöffnet sein.

Der Secretär des Vereins wird anwesend sein, um sowohl Bücher auszuleihen, wie auch etwaigen Anliegen der Mitglieder Rede und Antwort erteilen und die von uns ausgearbeiteten Leihungsvertrags-Formulare verabfolgen zu können. Letztere werden an Mitglieder zu 10 Pf., an Nichtmitglieder zu 20 Pf. das Stück abgegeben.

Der Vorstand:
Siedler.

Der Secretär:
S. Stüb.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Sonntag den 22. Juni findet eine Uebung auf dem Terrain statt. Vollständige Ausrüstung (Drillhosen). Antreten präcis 7 1/2 Uhr Morgens in der Turnhalle. Karlsruhe, den 17. Juni 1879. Das Commando.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 20. Juni er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Saale zum Goldenen Kopf, große Spitalstraße Nr. 49, im Auftrage versteigert:

- 1 Kanapee mit 6 Sesseln und Fauteuil, 2 Betten, 1 Pfeilerkommode, 1 Küchenschrank, 1 Blumentisch, einige Stühle, 1 Glaskasten, 1 Kaffeebrenner, 1 Schreibtisch, 1 Fenstertritt, 1 Notenpult, 1 Kindersitzstühl, 1 Waschtrogengestell, Blech- und Messinggeschirr, eine Partie Herren- und Frauenkleider, 1 Gitarre, 1 Auslagkasten, 1 feiner Ledertisch mit 9 Schubladen, 1 Glaschwämme, einige Cigarren und verschiedene Möbel zc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kofmann, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 18. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfanblosal gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1 Badeneinrichtung;
- 2) 5 Rollen Drahtgesecht, 1 Glaskasten, 1 Spiegel, 1 Chiffonniere;
- 3) 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Chiffonniere, 1 Küchenschrank;
- 4) 1 Kaufeise und 1 Spiegelschrank.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 4 sind zwei Wohnungen mit 1 und 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Augartenstraße 21 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

Belfortstraße 6 (Neubau) ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Speicherkammer und allen Bequemlichkeiten, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres Waldstraße 52 eine Treppe hoch.

Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., auf 23. Juli zu vermieten. Es können sehr schon 2 Zimmer abgegeben werden.

* 22. Blumenstraße 2 ist der zweite Stock, bestehend in fünf Zimmern, Alkov, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* Erbprinzenstraße 13 sind im Hinterhause ein Zimmer, Küche nebst allem Zugehör an eine einzelne Frau sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Mansarde, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stock zu erfragen.

* Kaiserstraße 110 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kelleraußentheilen, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung, per 23. Juli zu vermieten. — Ebenfalls ist im 4. Stock ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Isidor Schweizer, Kaiserstraße 110.

Karlsruhestraße 35 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, mit oder ohne Werkstätte zu vermieten.

* 82. Kronenstraße 42 ist im 3. Stock eine mit Glasabschluß versehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde zc. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Bäderladen.

21. Schützenstraße 6 ist eine Mansardenwohnung von 3 schönen, großen Zimmern, auf die Straße gehend, mit Küche, Kammer und Keller, Wasserleitung und Entwässerung auf den 23. Juli zu vermieten.

22. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

82. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Mansarde zc. sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, links.

* 31. Spitalstraße 33 ist eine schöne, helle Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller zc., versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

32. Werberstraße (Werberplatz) 43 ist eine mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherraum, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei E. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

* Wielandstraße 26 ist eine kleine Wohnung ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, mit Aussicht in die Gärten, Küche nebst Zugehör, wegen Verlegung sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

— Zu vermieten auf 23. Juli: eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, 1-2 Mansarden zc. Näheres Scheffelstraße 14 im 3. Stock.

— Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller zc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bahringersstraße 49 im 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Holzremise, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 36 (Spitalplatz) im Laden.

31. In der Mitte der Stadt, in angenehmer Lage, sind folgende neu hergestellte Wohnungen zu vermieten:

I. Stock: 3 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Zugehör;

II. Stock: 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Zugehör;

III. Stock: 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Zugehör;

III. Stock: 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Zugehör.

Näheres bei August Merlinger, Napurrerstraße 2.

21. In einem Hause des Schloßplatzes ist der untere Stock mit 6 Zimmern sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, beide mit Wasserleitung und allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt von Morgens 10 Uhr an Commissionär A. S o n d h e i m, Birkel 14.

* 21. Eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und allen sonstigen Erfordernissen ist besonderer Umstände wegen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 229 im 3. Stock.

21. Kaiserstraße 157, dem Museum gegenüber, ist der 4. Stock auf 23. Oktober a. e. zu vermieten. Je nach Wunsch fünf, sechs oder sieben Zimmer mit 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, Wasserleitung etc. Einzusehen ist dieselbe Morgens von 10-12 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Ein geräumiger Laden mit 2 schönen Schaufenstern und Wohnung in sehr frequenter Lage ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei August Schulz, Erbprinzenstraße 28.

Laden zu vermieten. * Kaiserstraße 179 (Schattenseite) ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei G. Winter, Mehrgemeister.

Wohnungs-Gesuche. Eine stille Beamtenfamilie sucht im Bahnhofstadtteil zum 1. oder 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe gef. unter Chiffre P. postlagernd abzugeben.

Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Oktober 2 Zimmer nebst Zugehör in der Nähe von der Bahn. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ordnungsliebende, ruhige Beamtenfamilie ohne Kinder sucht auf 23. Oktober d. J. eine im 1. oder 2. Stock sich befindliche, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zu mieten. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Eine elegante Wohnung im Preis bis zu 1000 Mark jährlich wird auf kommenden 15. September zu mieten gesucht. Gefällige Offerten werden vom Kontor des Tagblattes unter Nr. 77 binnen 8 Tagen entgegengenommen.

Mieth- oder Kaufgesuch.

* 31. Br. Oktober oder früher wird in der Birkel, Bismarck-, Stephanien-, Westend- oder Kriegsstraße eine herrschaftliche Wohnung von 6-7 Zimmern, Gartengenuß zc. im 2. oder 3. Stock zu mieten gesucht; auch würde convenienden Falls ein Haus gekauft. Adressen sub A. B. 99 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 22. Marienstraße 22 ist ein freundliches, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen und einem kleinen Keller- und Speicherraum sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres parterre Mittags von 12-1 Uhr.

* Ein freundliches, gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 13.

* 21. Ein freundliches, nach einem Garten gelegenes Zimmer mit Kochofen und Holzplatz zc. ist an eine stille Person auf den 23. Juli oder 1. August d. J. zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 237 parterre.

41. Friedrichsplatz 2, drei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, freundliches, einstufiges Zimmer, auf den Platz gehend, zu vermieten.

* Birkel 14, Ecke der Adlerstraße, ist ein sehr schönes, großes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Juli oder später möblirt zu vermieten; auf Verlangen kann auch ein kleineres Zimmer abgegeben werden. Näheres eine Treppe hoch.

* In einer abgeschlossenen Parterrewohnung sind 2 möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstr.

* 21. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, 2. Stock, ist wegen Verlegung ein größeres, freundliches und gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möblirtes, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer an einen solchen Herrn auf 1. Juli zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 ist im 2. Stock ein schönes, unmöblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Waldhornstraße 51 ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich zu vermieten: Bähringerstr. 64.

* Adlerstraße 4 ist im Hintergebäude ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf 15. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* Bähringerstraße 67 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

— Ein sehr gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, hat per 1. Juli oder 1. August zu vermieten
C. A. Kändler, Kaiserstraße 199.

* Auf 1. Juli ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Birkel 31, eine Treppe hoch.

Anerbieten.

* Ein junger Mensch findet ganze Pension. Näheres Kleine Herrenstraße 20 im Laden zu erfragen.

Dienst-Anträge.

22. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle durch das Placirungs-Bureau von B. Hofmann, Ludwigplatz 61.

* Ein braves solides Mädchen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel bei einer kinderlosen Familie eine gute Stelle. Nur solche mit Zeugnissen mögen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann (nur solche wollen sich melden) und sich den anderen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches, tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 183 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

* Ein jüngeres, braves Mädchen wird zu 2 Kindern gesucht: Schützenstraße 16, eine Treppe hoch.

* Welfenstraße 33, im 2. Stock, wird auf Johanni eine Köchin gesucht, welche die vorkommenden häuslichen Geschäfte besorgt.

* Ein reinliches Mädchen für die Küche findet auf Johanni Stelle. Zu erfragen von Morgens 9 Uhr an Birkel 33 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 3a im zweiten Stock.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 103 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Ritterstraße 8 im unteren Stock.

* Als Aushilfe auf einige Tage wird ein Mädchen zur Verrichtung der häuslichen Arbeiten gesucht: Waldstraße 87, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Schützenstraße 38. Näheres Nachmittags.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Kriegsstraße 26 im 2. Stock.

* Ein sehr anständiges Mädchen und ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, werden auf's Ziel gesucht. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

* Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes und im Waschen tüchtiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Bähringerstraße 35.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten versehen kann, findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 48, 2. Stock.

* Sofort oder auf Johanni wird eine in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahrene Mädchen zur Aushilfe auf 4-5 Wochen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf kommendes Ziel findet ein erfahrenes Mädchen zu Kindern gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 26 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht und nähen kann, findet auf Johanni oder sogleich eine gute Stelle: Kaiserstraße 77 im 2. Stock.

Ein braves, reinliches Mädchen welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, wird auf Johanni gesucht: Sophienstraße 38 im 3. Stock.

* Es wird ein junges, fleißiges Mädchen auf Johanni in Dienst gesucht: Bähringerstraße 58 im unteren Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Lammstraße 12 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Bähringerstraße 66, unten.

* Ein Mädchen gefesteten Alters, welches gut kochen und in allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 179 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches der Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 55 parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 27 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 183 bei Herrn Weil.

* Ein braves, solides Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren und im Besitz guter Zeugnisse, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen im Englischen Hof im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.

* Ein anständiges, gut erzogenes Mädchen, welches in Nähen und Bügeln gut geübt ist, sucht auf kommendes Ziel bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 5, 1 Treppe hoch.

* Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 14 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

* Zwei Mädchen aus achtbarer Familie, wovon das eine sehr gut serviren, bügeln, nähen, bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen, das andere bürgerlich kochen, etwas bügeln und nähen kann und die häuslichen Arbeiten willig übernimmt, suchen Stellen. Zu erfragen Amalienstraße 73 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Adlerstraße 6 im Hof, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bürgerlich kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im Hinterhaus im 3. Stock.

*21. Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, sucht auf Johanni oder 1. Juli eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 62 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kaiserstraße 125 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten besorgt, sucht eine Stelle auf Johanni. Zu erfragen Kaiserstr. 105 im Hinterhaus.

32. **9000 Mark**

auf 1. Hypothek hat auszuleihen das Geschäfts-Bureau von B. Hofmann, Ludwigplatz 61.

*21. **Köchin-Gesuch.**

Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 im Reichs-Adler.

Kindsmädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, findet auf Johanni Stelle. Näheres Spitalstraße 43 im Laden.

Kindsmädchen-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf kommendes Ziel oder auch sogleich gesucht: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Knecht-Gesuch.

Ein tüchtiger Knecht, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sofort dauernde Stelle bei C. F. Riether, Ziegelei, Grünwinkel.

J. M. Stellen finden:

Einige gut empfohlene Herrschaftsköchinnen, 1 Kaffeeföschin, Kellnerinnen und 1 pers. fester, mit guten Zeugnissen versehener Herrschaftsdieners durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Beschäftigungs-Antrag.

Mehrere junge Mädchen finden leichte Beschäftigung in der Dampfwaschanstalt von J. Hess in Beiertheim.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein ordnungsliebender Mensch kann unter vortheilhaftesten Bedingungen Aufnahme finden bei Louis Walz, Sattler und Wagenbauer.

32. Einem braven, ehrlichen, zu allen Hausarbeiten willigen, etwa 15 bis 16 Jahre alten Mädchen hiesiger Eltern, welches zum **Schlafen Abends nach Hause gehen mußte**, offerirt eine kleine Familie gegen guten Lohn und Kost bei liebevoller Behandlung eine Stelle, die demselben Gelegenheit bietet, sich im bürgerlichen Kochen und im Kleidermachen, Weißzeugnähen etc. vollkommen auszubilden. Näheres unter **J. 6907a** bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Köchin gesucht.

— Bei gutem Lohn findet eine Köchin bei einer Herrschaft auf 24. Juni Stelle. Adresse zu erfahren unter **B. 6931a** bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine gute Köchin

sucht Stelle bei einer Herrschaft oder in einer Restauration. Gest. Adressen bittet man abzugeben unter **A. 6931a** bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe. 21.

Klaviere,

gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Adressen unter **Z. 6930a** sind abzugeben bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe. 31.

Klavierunterricht.

4.2. Eine gebildete junge Dame, tüchtige Lehrerin, ist bereit, noch einige Stunden in der Woche gegen billiges Honorar zu erteilen. Näheres unter **M. 6912a** bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Privatunterricht

in latein., griechisch. und französi. Sprache wird gegen billiges Honorar erteilt. Näheres unter **G. 6872a** bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe. 43.

Stellen-Gesuche.

*52. Zur weiteren Ausbildung wird in einem größeren Colonialwaarengeschäft bei freier Station für einen jungen Mann, welcher schon zwei Jahre in einem ähnlichen Geschäfte thätig war, Stelle gesucht. Wegen weiterer Uebereinkunft bittet man Adressen an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Ein militärfreier junger Mann, welcher der einfachen und doppelten Buchhaltung mächtig und in allen übrigen Comptoir-Arbeiten bewandert ist, sucht, auf beste Referenzen gestützt, baldigst anderweitiges Engagement. Gest. Offerten wolle man unter G. 20 im Kontor des Tagblattes abgeben. *22.

* Zwei bessere Kellnerinnen, mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen. Eintritt kann sogleich erfolgen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 abzugeben.

* Ein solides Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin in einem Laden. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Nähere Auskunft wird Schützenstraße 21 im 3. Stock erteilt.

* Eine gefehrte Person, welche Liebe zu Kindern hat, sucht sofort eine Stelle; eine solche in der Küche wird vorgezogen. Näheres Durlacherstr. 33, 2. Etage hoch.

* Ein junges, einfaches Mädchen sucht während der Abwesenheit seiner Herrschaft auf Juli und August unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Kindsmädchen. Dasselbe würde auch Hausarbeit mit übernehmen. Zu erfragen Schützenstraße 64 im vierten Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Wäsche jeder Art wird zum Waschen und Bügeln angenommen und sehr billig besorgt; auch wünscht ein Mädchen noch einige Tage in der Woche bei billigster Berechnung Beschäftigung im Bügeln. Zu erfragen Leopoldstraße 5.

* Eine Kleidermacherin, welche gut und billig arbeitet, sucht noch einige Kunden für in und außer dem Hause. Zu erfragen Sophienstr. 16, 3. Stock.

* Eine Büglerin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Viktoriastraße 7 im 3. Stock und Akademiestraße 37 im 3. Stock im Hinterhaus.

* Ein Maurer empfiehlt sich im Weißeln und Dachumlegen, sowie in allen vorkommenden Reparaturen. Die Arbeit wird sogleich besorgt. Zu erfragen Kaiserstraße 129, geldener Hirsch.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und pünktlich und billig besorgt. Auf Verlangen wird die Wäsche im Hause abgeholt. Näheres bei Frau Holtermann, Karlsstraße 37.

Verlorene Uhr.

* Montag Nachmittag zwischen 3/3 bis 1/4 Uhr wurde von der verlängerten Karlsstraße über die Kriegsstraße nach der Sophienstraße bis Ecke der neuen Waldstraße eine silberne Uhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Befertheimer Promenade 8 abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.

* Montag früh entflog ein gelb und grau gefiederter Kanarienvogel. Abzugeben gegen gute Belohnung: Werderstraße 18 im 3. Stock.

Sofort zu verkaufen.

* Unterzeichneter verkauft circa 20 Tische, 200 Stuhl Stühle, 30 Sten angebranntes Brennholz und etwas altes Eisen. L. Geiger, Kriegsstr.

Für Vogelliebhaber.

22. Zu verkaufen sind billigt: 2 neue große Heden, dauerhaft und schön gefertigt; ferner wegen Aufgabe der Zucht: eine Anzahl große und kleine Käfige, gebraucht aber sehr gut erhalten. Näheres zu erfragen Rheinstraße 268 in Mühlburg.

Verkaufsanzeigen.

— Ein großer Eiskasten ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: Herrenstraße 4.

* Eine eiserne Drehbank mit Support und Schwungrad für Metallarbeiter und eine große Bohrmaschine sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

21. Ein gut erhaltenes Stuttgarter Tafelclavier ist sehr billig zu verkaufen: Klippurterstraße 17 parterre.

* Kaiserstraße 179 ist ein gut erhaltener weißer Kinderwagen billig zu verkaufen.

* Ein sehr schöner Graupapagei (Jaco), sowie einige Kanarienvogel mit Käfigen sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 43, 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Es wird ein gut erhaltener Zimmer-Douche-Apparat zu kaufen gesucht. Die etwaigen Anmeldungen wolle man Hirschstraße 27, eine Treppe hoch, abgeben.

* Eine Partie alter Cigarrenstücken wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 40.

Eiserne Handeln, womöglich mit Lederfassung, im beiläufigem Gewicht von 10 kg, werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sobelbank,

eine gebrauchte, noch gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 30.

Wohl zu beachten.

31. Stickereien in Gold und Silber, sowie Militärborten und Uniformen werden zu den höchsten Preisen angekauft: Langestraße 81.

Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Löw, Schwanenstraße 23.

— Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfragen Kaiserstraße 32 im 2. Stock. J. Uymann.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. *55. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Pflegekind-Gesuch.

* Man sucht ein kleines Kind in elterliche Pflege aufzunehmen. Gute Behandlung, freie, gesunde Wohnung und strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Offerten unter B. M. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Pflegekind,

noch nur von guter Herkunft, wird von einer kleinen kath. Familie gesucht u. gewissenhafteste Behandlung zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Lehramts-Candidat

er bietet sich, gegen anständige, freie Wohnung einen Schüler in den häuslichen Arbeiten zu unterstützen oder für eine höhere Lehranstalt vorzubereiten. Gefällige Adressen sub K. 28 an das Kontor des Tagblattes. *22.

Unterricht im Zeichnen

wünscht ein Kunstschüler zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *33.

Privat-Bekanntmachungen.

Vin de Table en Bouteilles,
français, rouge, très-agréable,
tonique, entièrement
pur et au meilleur prix,
Garanti de Qualité et de Provenance.
A. Hirschmann,
49 Stephanienstrasse 49.

— Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Aechtheit garantiert, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,
Zirkel 30.

Frische Felchen und Soles
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Prima neue Matjes-Heringe
sind heute frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

Garantirt reines u. ächtes Schwarzwälder Kirschenwasser zu mäßigem Preis empfiehlt
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

China-China
Elixir universel aromatique.
— Dieser sich bis jetzt stets bewährende Magenliqueur wirkt überraschend schnell bei Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, sowie sonstigen aus diesen Ursachen entstehenden Störungen im menschlichen Organismus, ist daher Jedermann ernstlich zu empfehlen in 1/2 Flaschen à 3 M., in 1/4 Flaschen à 1 M. 60 Pf. bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Saug'sches
Gesundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Füllung
vorrätig bei
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 37.

Puder und Schminken!
Hauptdepot sämtlicher unschädlicher Theater- und Tageschminken sowie aller Sorten Puder von C. Herbert in Berlin und B. Langwitsch in Hamburg, Fettschminke, Trozene Schminken, Flüssige Schminken, Puder, Toilette und Diverse zu Originalpreisen bei
Th. Brugler, Waldstraße 10.

Camphor,
bestes Mittel beim Aufbewahren von Pelzwerk, Wollwaaren, Teppichen etc. empfiehlt die
Material- und Farbwarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
20.12. Amalienstraße 19.

Cigarren,
Holländer und Hamburger Fabrikat,
in vorzüglicher Güte,
empfiehlt zu Fabrikpreisen
Leop. Kirsten,
69 neue Waldstraße, 2. Stock.

Fußbodenlack
als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Aecht englische
James-Stärke,
stets gleichbleibende vorzügliche Qualität, bei
Wilhelm Schmidt,
Herrenstraße 15.

Fußboden-Glanzlack
in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle das Pfund 1 M. 10 Pf. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet, bei
Leopold Bürger,
Maler und Lüncher,
Hirschstraße 25.

Schwabenkäfer.
Bestes Mittel zur Vertilgung derselben ist mein selbstgemahlenes, ächt persisches Insectenpulver.
Karl Roth,
Materialwaarenhandlung,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Filet-Handschuhe
in solidester Handarbeit
empfehle billigst
Joseph Halle,
3.1. Kaiserstraße 96.

Damentragen, Herrentragen u. Manschetten
verkaufe wegen Aufgabe dieses Artikels zu außerordentlich billigen Preisen.
C. A. Kindler,
3.2. Kaiserstraße 199.

Für Touristen
empfehle mein best assortirtes Lager feinsten
Pariser Feldstecher und Fernrohre,
Etuis zum Umhängen zu billigsten Preisen.
Rudolf Mees,
4.1. Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Schwarze, weiße und bunte Schürzen
für Damen und Kinder
in großer Auswahl empfiehlt
C. A. Kindler,
3.2. Kaiserstraße 199.

Sous-bras,
welche die Kleider am besten schonen, sind eingetroffen und empfiehlt dieselben
Sophie Seiler Wittwe,
2.1. Waldstraße 14.

Zurückgesetzt.
3.2. Eine große Parthie gezeichnete und fertige Kinderkleidchen, Schürzen und Hüthen gebe ich weit unterm Selbstkostenpreis ab, was ich hiermit empfehlend anzeige.
C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

2.1. Der Unterzeichnete beehrt sich zu empfehlen:
Stahlfedern
mit abgerundeten Spitzen
in 18 verschiedenen Sorten.
Aus bestem englischem Stahl gefertigt und nach neuem, als vorzüglich anerkanntem System fabricirte Federn.
Mustercartons stehen zu Diensten.
Louis Döring,
Ecke der Ritter- u. Kaiserstrasse 159.

Drucksachen,
wie Rechnungen etc., empfiehlt
J. Liepmannsohn,
12.5. Kaiserstrasse 205.

Beste Sorten
Toilette-Kämme u. Bürsten
in großer Auswahl empfiehlt
Sophie Seiler Wtw.,
Waldstraße 14.

Zur Bade-Saison
empfehle:
Baderollen, Badetaschen, Badehauben, Bademützen, Schwammbentel, Frottirtücher etc.
zu den billigsten Preisen.
Rudolf Meess,
Kaiserstraße 82.
Niederlage der Parfümerien und Toilette-Seifen von **Wolf & Schwindt.**

Das
Wasser- und Gasleitungs-Geschäft
von
Mayerle & Waag,
Herrenstrasse 8,
empfehle sich zur Ausführung von
Wasser- u. Gasleitungen
in gediegener und solider Arbeit zu billigen Preisen.
Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gerne gratis gefertigt.

Reparaturen
an Uhren jeder Art werden stets prompt und billig besorgt in der
Uhrenhandlung von **Karl Mees,**
Kaiserstraße 148.

Karl Linse, Bürstenmacher,
Wilhelmsstraße 21,
empfehle sein Lager selbstverfertigter, solid und dauerhaft gearbeiteter Bürstenwaaren zu den billigsten Preisen. Wiederverkäufern besonders zu empfehlen.

Geschäfts-Empfehlung.
10.6. Vielseitigen Nachfragen entgegen zu kommen, erlaube mir mitzutheilen, daß ich mein Kleidergeschäft in unbedingter Weise betreibe wie bisher und bitte um geneigten Zuspruch. Reelle Bedienung wird zugesichert.
Hochachtungsvoll
Rosa Müller,
Kaiserstraße 44 im 2. Stod.

Die „Herme-Büste des Praxiteles“
aus Olympia
vorräthig bei
A. Winter & Sohn,
3.1. Friedrichsplatz 6.

Eisschränke,
nach bestem System gefertigte, sind in 3 verschiedenen Größen auf Lager bei
L. Wittich, Wilhelmsstraße 13.
9.9.

Empfehlung.
*3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung jeder Art Polstermöbeln, Bettrosten, Matrassen etc., sowie im Umarbeiten derselben in und außer dem Hause bei pünktlicher und billiger Bedienung.
Wilh. Kirschenlohr, Möbeltapezierer,
Kaiserstraße 26.

Herren- und Damenkoffer, Handkoffer und Reisetaschen in schöner Auswahl sind billigst abzugeben bei
Jos. Diefenbronner,
6.1. Kaiserstraße 83.

Louis Schmitt,
Möbeltransporteur, Ruppurrerstraße 17,
empfehle sich zu Umzügen in der Stadt und nach auswärts zu den billigsten Preisen unter Garantie.

Sühneraugen
werden schmerzlos, nach der Methode meines seligen Vaters, ohne zu schneiden entfernt bei
L. Nastätter, Chirurgs Wittwe,
Ecke der Herren- u. Blumenstraße.

Abgeschnittene Rosen
empfehle täglich frisch
Ch. Wilfer,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Simbeersaft,
beste Qualität, à 2 M. per Flasche ist fortwährend zu haben bei **W. Pallmer, Karlsstraße 21, Glarrenladen.**

Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Milchfuranstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gefundenen Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene Milch und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

Billard-Spielern
beehre mich ergebenst mitzutheilen, daß meine sämtlichen Billards wie neu hergestellt sind und empfehle dieselben zu fleißiger Benutzung bestens.
G. Clever,
zur neuen Bierhalle.

Brauerei Bischoff.
* Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste.
A. Mutschler.

Stadtgarten.
- Jeden Tag frischen
Angelhupf, Kartoffelbrod und Rahmkaffee,
was empfehlend anzeigt
C. Sollenweger.

In neuen Auflagen traf ein:
Ochs, Volkslied „Kommt ein Vogel geflogen“.
 Im Style älterer und neuerer Meister für
 Pianoforte humoristisch bearbeitet. 2 Mark.
Scherz, nach berühmten Meistern. Humoresko
 über „Kommt ein Vogel geflogen“ im Style
 der Meister Bach, Mozart, Beethoven, Cho-
 pin, Strauss, Verdi, Wagner, Weber. Für
 Pianoforte. 2 Mark.
Ballhorn, Kommt ein Vogel geflogen. Für
 Pianoforte humoristisch bearbeitet im Style
 von Mozart, Herz, Weber, Thalberg, Cho-
 pin und Liszt. 2 Mark.
 Musikalienhandlung von
L. Fr. Schuster.

Einladung.

8.1. (H 6928 a). Am 1. Juli beginnt das III. Quar-
 tal auf die

„Badische Presse“.

Das Blatt stellt sich zur Aufgabe, die politischen
 Nachrichten möglichst kurz und bündig, aber reich-
 lich zu bringen, so daß auch der vielbeschäftigte
 Mann sich mit geringem Zeitverlust auf dem Lau-
 sende erhalten kann. Im übrigen Theil des Blat-
 tes finden brennende Fragen des gesellschaftlichen
 Lebens gründliche Erörterung, im Feuilleton
 das Bedürfnis nach Herz und Geist bildender Un-
 terhaltung seine Befriedigung. — Alle Postämter
 nehmen Bestellungen an. Preis ohne Postzuschlag
 M. 1. 60.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.

Die Expedition:

Kaiserstraße 136 in Karlsruhe.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hof-
 buchhandlung ist erschienen:

Curs-Buch

für die

Groß. Bad. Eisenbahnen,

sowie die anschließenden Bahnen

Süd-West-Deutschlands

(einschließlich Elsaß-Lothringen)

und für die

Schweiz.

Mit den

Post- und Dampfboot-Cursen.

II. Ausgabe (vom 9. Juni 1879).

Sommerdienst 1879.

Mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte,
 einer Karte der Eisenbahnen im Großherzog-
 thum Baden
 und dem

Personen-Carif der Station Karlsruhe.

Preis 40 Pfennig.

Mühlburg. Empfehlung.



Hiermit zeige ich er-
 gebenst an, daß meine
 Bad-Anstalt für kalte
 Bäder von heute an er-
 öffnet ist; zugleich bringe
 ich meine warmen Bä-
 der in empfehlende Erinnerung.

2.2. **J. Gimbel.**

Mühlburg. Dankagung.

Für die vielen tröstlichen und erhebenden Be-
 weise herzlicher Theilnahme an dem so schmerzlichen
 Verluste unseres lieben, unvergesslichen Kindes, so-
 wie für die reiche Blumenspende und Leichenbe-
 gleitung sprechen wir auf diesem Wege unsern
 tiefgefühltesten Dank aus.

Mühlburg, den 16. Juni 1879.

Die tieftrauernden Eltern:

Heinrich Germer, Hauptlehrer.

Karolina Germer, geb. Brannath.

Gesangverein Liedertafel.

2.1. Bei günstiger Witterung findet am **Sonn-
 tag den 22. d. M.** ein **Waldausflug** statt, wo-
 zu sämtliche Mitglieder mit Familien freundlichst
 eingeladen werden.

Abmarsch vom Parkthor Nachmittags 1/2 2 Uhr.
Der Vorstand.

Baron Liebig's Malto-Leguminosen-Chocolade

und

Malto-Leguminosen-Chocolade-Pulver.

Die Unterzeichneten haben den Herren **Starker & Pobuda**, Chocoladefabrik in
Stuttgart, die alleinige Fabrikation und den alleinigen Verkauf obiger, mit uns. **Malto-
 Leguminose** unter unserer Controle hergestellter **Chocoladen** für den ganzen Continent
 übertragen.

Hermann von Liebig.

A. Weizenegger,
 Fabrikant der Leguminose.

Bezugnehmend auf Obiges empfehlen wir.

Malto-Leguminosen-Chocolade in Tafeln von 1/4 Ko. per 1/2 Ko. M. 2.—.
Malto-Leguminosen-Chocolade-Pulver in 1/2-Ko.-Paqueten per
 1/2 Ko. M. 2.50.

Starker & Pobuda.

Königl. Hoflieferanten, Stuttgart.

Niederlagen in Karlsruhe:

bei Hrn. **G. Döll**, Apotheker,

bei Hrn. **C. Sachs**, Hof-Apotheker,

„ „ **D. Leimbach**, z. Hirschapotheke,

„ „ **A. Ziegler**, z. Löwen-Apothek.

Ungarisches Weizenmehl,

Kaiserauszug,

sowie alle andern Sorten Kunstmehl empfiehlt in
 ausgezeichnet schöner Waare und verkauft solches
 wie bisher immer am billigsten

M. J. Homburger,

Mehl- und Productengeschäft,
 Kronenstraße 30.

Flaschen-Bier,

vorzüglichem Stoff, à Flasche 16 Pf., empfiehlt

P. Dillenberger, Spitalstraße 7.

Brillen

nach Vorschrift der Vereinsklinik empfiehlt zu billigsten Preisen

Rudolf Mees, Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Hemden nach Maass!

Garantie für gutes Sitzen und vorzügliche Arbeit.

Vorräthige Herrenhemden mit guten leinenen Einsätzen per Stück 2.80,

Hemden-Einsätze, gestickt 60 Pf., aus Shirting per Stück —.20,

Gestrickte Socken, weiss und farbig per Paar —.50,

Herrenkragen, leinen 30 Pf., **Manschetten** per Paar —.25,

Flilet-, Crêpe- und Gaze-Jacken zu billigsten Preisen

empfehl

Heinrich Cramer,

19 Herrenstrasse 19, neben Herrn Wilhelm Finckh.

Bettfedernreinigung.

Ich erlaube mir, meine von hoher Behörde genehmigte **Cylinder-Dampfmaschine zur Re-
 nigung der Bettfedern** in empfehlende Erinnerung zu bringen, bemerke besonders, daß meine Ma-
 schine die allein hier befindliche ist, welche heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfkessel gibt,
 wobei die Bettfedern geruchlos und staubfrei bestens gereinigt werden. Auch werden die Bettstücke
 zum Waschen angenommen. Pünktliche Bedienung wird zugesichert und kann Jedermann auch auf
 seine Federn warten.

Frau Lorenz,

Amalienstraße 27, Hinterhaus, 2. Stod.

Die Museumsbibliothek

unterliegt gemäß §. 10 der Vorschriften über die Benutzung der Bibliothek im Laufe des Monats Juli einer Revision.

Zu diesem Ende müssen die ausgeliehenen Werke vor Beginn dieses Monats eingeliefert werden. Was am letzten Juni noch nicht zurückgegeben ist, wird gegen eine Gebühr von 20 Pf. abgebolt.

Mit dem 22. Juni unterbleibt das Ausleihen von Büchern. Am 1. August wird die Bibliothek wieder geöffnet.

Der Aufseher der Lesezimmer und der Bibliothek.



Schützengesellschaft.

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder, daß an unserer Schießstätte ein Jagdstand eingerichtet wurde, von welchem aus an den Schießtagen auf laufendes Wild geschossen werden kann.

Karlsruhe, den 17. Juni 1879.
Der Verwaltungsrath.



Sprizenmanns-
schaft
I. Comp.
Mittwoch Abend
zu
Kamerad **Grimm.**

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 3. bis 15. Juni.

Zahl der Besucher 609.
(davon neu zugegangen 14).
Zahl der ausgeliehenen Bände 747.
Der Aufsichtsrath.

2.2. R. L. O. C.

Mittwoch den 18. Juni Pfeifer'sche Halle Mühlburg. Abmarsch 1/8 Uhr am vormaligen Mühlbühlgerthor.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 12. Juni d. J. gnädigst geruht, den Hauptamts-Kontrolleur Wilhelm Glaser in Lehr in gleicher Eigenschaft zum Hauptsteueramt Stühlingen zu versetzen und den Kameralpraktikanten Hermann Hoffstätter von Sinsheim, zur Zeit Buchhalter bei der Obergemeinde Mannheim zum Hauptamts-Kontrolleur bei dem Hauptsteueramt Lehr zu ernennen.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 26 vom 16. Juni 1879.

Inhalt:
Bekanntmachungen und Verordnung der Ministerien des Innern, des Handels und der Finanzen:
den Gewerbebetrieb der Handelslager betreffend;
des Handelsministeriums:
den Vollzug der Gewerbeordnung betreffend; die Verpflichtungen der Eisenbahnen untergeordneter Bedeutung zu Leistungen für die Zwecke des Postdienstes betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

17. Juni. Julius Fröh von Augsburg, Maler, mit Luise Hänsler von hier.
17. „ Emil Wacker von Weinauerhof, Metzger, mit Elisabetha Leiner von hier.

Geburten:

16. Juni. Leopold, Vater Julius Weinheimer, Handelsmann.
17. „ Wilhelm Karl, Vater Gustav Schwindt, Mineralwasserfabrikant.

Todesfälle:

17. Juni. Karl Gantert, Schneider, ein Ehepaar, alt 25 Jahre.
17. „ Katharina Hepting, alt 73 Jahre, Wittwe des Buchbindermeisters Hepting.

Kernseifen.

	1-12 Pfund.	12-50 Pfund.	50-100 Pfund.
Weisse Kernseife	37 Pf.	36 Pf.	35 Pf.
gelbe „ „ „ „ „	36 „	35 „	34 „
emaillirte Kernseife	30 „	29 „	28 „
braune sog. Kattunseife	29 „	28 „	26 „
Soda	7 „	7 „	6 „

empfehlen

N. J. Somburger,
Kronenstraße 50.

Patentirte Eisschränke

neuester Konstruktion, mit

75% Eisersparniß,

aus der Fabrik von **Johann Kulzer** in Ludwigshafen a. Rh. empfiehlt der Vertreter für Karlsruhe:

A. Monninger, Herrenstraße 7.

Zur gest. Ansicht sind in der Landesgewerbehalle (geöffnet täglich von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntags 11-12 und 2-4 Uhr) zwei dieser allgemein als außerordentlich praktisch für Private, Metzger, Wirthe, Delikatessenhandlungen u. anerkannten und patentirten Eisschränke aufgestellt. Prospekte und Preisverzeichnisse werden bereitwilligst abgegeben. (H. 6929a) 8.1.

Delfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farbenwaarenhandlung von **W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.**



Ne ch t e s
persisches Insektenpulver
und
Wanzeninftur

von
J. Bacherl in Tiflis (Asien),

als anerkannt das beste und sicherste, alle andern so vielfach angepriesenen Mittel dieser Art weit übertreffende Schutzmittel gegen Schwaben, Wanzen, Motten (Schaben), Ameisen, Flöhe, Läuse u., ist in verschiedenen Verpackungen vorräthig bei dem

Haupt-Depot für Baden von
Karl Malzacher

(provisorisch im Engl. Hof, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße).

H^{ch.} Kreutz & Cie.,

Asphaltgeschäft,

Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.

Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem natürlichem Asphalt unter mehrjähriger Garantie. Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Bureau, Bahnhofstraße 10, und bei Herrn Hofwagner L. Kautt, Waldhornstraße 14, abzugeben.

Feuerversicherung.

Zum Abschlusse von **Fahrniß- und Gebäudesünftel-Versicherungen** empfiehlt sich

der Agent der „North British & Mercantile“
Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

Hermann Zorn,

Waldhornstraße 47.

12.9.

2.1. Bei J. Bensheimer in Mannheim ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Sonntagsfrage in den bad. Kammern.

Ein Zeichen der Zeit. Von Karl Scholl. Preis 50 Pf.

Für den Werth dieser Schrift eines geborenen Karlsruhers spricht wohl am deutlichsten die äußerst günstige Beurtheilung, welche sie in der neuesten Nummer des „Süddeutschen ev.-protest. Wochenblattes“, trotz ihres nichtkirchlichen Standpunktes, sofort nach ihrem Erscheinen gefunden hat.

Für Pferdebesitzer. Hafer,

ganz besondere helle und schwere Qualität, empfiehlt stets billig
N. J. Homburger,
Produktengeschäft,
Kronenstraße 50.

I^o Ruhrkohlen ab Schiff Mayau

in den verschiedenen bekannten Sorten werden bis zum 20. Juni zu den äußerst billigen Preisen verkauft.

Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

NB. Gest. Bestellungen vermitteln auch:

Herr **Wilh. Pfeiffer**, Kaufmann, Kreuzstraße 12.

3.3. „ **J. Schuhmacher**, Kaufmann, Amalienstraße 14.

Schiff - Mayau - Schiff.

Ruhrkohlen erster Sorte

für alle Feuerungszwecke

empfehlen ab Schiff zu billigsten Sommerpreisen und nehmen gef. Aufträge für mich entgegen:

Herr **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,

„ **Louis Dörflinger**, Blumenstraße 21,

„ **Louis Zipperer**, Waldhornstraße 28,

„ **Karl Bleß**, Wilhelmsstraße 34.

Steinkohlengeschäft C. Roth,

Mühlburgerstraße 3, am Mühlburgerthor-Bahnhof.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Eine unterwegs befindliche Schiffsladung trifft in den nächsten Tagen ein. 2.1.

Stadtgarten.

Mittwoch den 18. Juni

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,

unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn H. Goffrau.

Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 40 Pf.

Programm.

I. Theil.
Les Adieux du Soldat, Marsch (Schubert).
Ouverture z. Op. „Martha“ (Plotow).
„Auf Flügeln der Nacht“, Walzer (Faust).
Arie a. d. Op. „Die Nachtwandlerin“ (Bellini).

II. Theil.
Ouverture z. Op. „Bique Dame“ (Sully).
Quadrille a. d. Op. „Fattinigo“ (Strauß).
Vorspiel des III. Actes der Op. „Die Folsinger“ (Kretschmer).

Dresdener großer Garten-Polka, für Tromba-Solo (Wagner).

III. Theil.
Kronungs-Marsch a. d. Op. „Der Prophet“ (Meierbeer).

Duett: „Ich wollt' meine Lieb' ergötze sich“ (Mendelssohn-Bartoldy).

Musikalische Plaudereien, Potpourri (Lüde).
Galopp a. d. Op. „Die lustigen Weiber von Windsor“ (Nicolai).

Brauerei Benz (früher Kilber).

Mittwoch den 18. Juni

Vorstellung von J. B. Wiesner.

Anfang 8 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 16. auf den 17. Juni.

Erbrinzen. Baumeister u. Schäfer, Ref. Kreis v. Berlin. Fr. Friz v. Homburg. Morke, Kaufm. v. Frankfurt. Guggenheim, Kaufm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Bremen. Abraham, Kaufm. v. Wien. Kessler, Kfm. v. Hannover. Klop, Kfm. v. Freiburg.

Geist. Hamel, Kfm. v. Frankfurt. Trab, Kfm. v. Sinsheim. Bommer, Buchhalter v. Offenbach. Knapp u. Weiger, Polzel-Branie v. Darmstadt. Edelmann, Fabr. v. Jony.

Goldener Adler. Paulz, Kaufm. von Saigulen. Kippilla v. Langenblau. Dr. Sindels m. Bedg. von Düsseldorf.

Goldener Karpfen. Fräul. Hof v. Saarbrücken. G. u. D. K. n. Olojerstr. u. Bofer, Def. v. Neuhäusen. Kern, Buchbindermeister v. Eberburken. Kall, Steinhauermeister v. Großweilert.

Goldene Traube. Binder, Kaufm. v. Stuttgart. Bronner, Priv. von Ultingen. Schäfer, Händler von Stuttgart. Schlettehausen, Säng. m. Frau v. Hamburg. Keller, Kfm. v. Augsburg.

Grüner Hof. Stein, Kaufm. v. Leipzig. Stein, Kfm. v. Magdeburg. Neu, Kfm. v. Frankfurt. Sachsel, Kfm. v. Waagen. Wogen, Kfm. v. Mannheim. Koll, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Müller, Steuerinsp. von Mannheim. Charles m. Frau u. Tochter von Hamburg. Meanger, Weinhändler a. Spanien Aaledu, Direkt. v. Berlin. Menzer, Bezirksförster von Bruchsal. Kunz, Kfm. v. Frankfurt. Jesh, Kfm. v. Sarnen. P. n. E. Benesen, Carnell, Sinnerward, Wyanndt, Parthe u. Rangonsberghe, Kauf v. Brüssel. Wornser, Kfm. von Stuttgart. Stein, Kfm. v. Niederlahguch.

Hotel Germania. von Rüd. von Ueberlingen. Triberi von Paris. Martin, Forstmeister von Speier. Schäfer, Bauinsp. v. Heidelberg. Frau Weininger, Part. v. Niederweilheim. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Gieser, Kfm. v. Mannheim. Bollad, Kaufm. v. Prag. Grave, Kfm. m. Frau v. Köln. Charannes, Gymnasiums-Ins. v. Lausanne. Danus, f. l. Forstmeister v. Kilsch. Frau Fischer m. Tochter von Bremen. Graf Ghoted, f. l. öster. Kammerer a. Böhmen. Bohrmann, Part. v. Kropfingen. Alburger m. Beeg. v. Mannheim. Erbe, Rent. u. Gilmann, Landrichter v. Altona.

Hotel Große. Nach, Rent. m. Frau v. Malland. Fischer, Fabr. v. Pfauen. Horst, Verwalter v. Danau. Gremling m. Fam. v. Düsseldorf. Gilbert u. Mendel, Priv. v. Stuttgart. Lehmann, Priv. von Manchester. Däferberg, Kfm. v. Offenbach. Bombach, Kaufm. von Frankfurt. Hansen, Kfm. v. Paris. Berg, Kaufm. v. Gansstadt. Werse, Kfm. v. Greisd. Reinedt, Kfm. v. Danau. Kammer, Priv. v. Bforzheim. Godeon m. Frau v. Pa. is. Niba, Rent. v. Venedig.

Hotel Stoffleth. Köster, Kaufm. v. Heidelberg. Beyerbach u. Stamm, Kf. u. Vah, Kaufhüter v. Stuttgart. Uhles, Kfm. v. Köln. Braunschweig, Kaufm. v. Remscheid. Bloch, Kfm. v. Ghaur de fonds. Dehler, Kfm. v. Lambrecht. Kohler, Kfm. v. Bremen. Wolf, Kfm. v. Deidesheim. Kirchgöner, Kfm. v. Kiechlingen. Obermeyer, Stud. von München. Osterlen, Fabr. von Kirchheim. Steinberg, Oberstabsarzt u. Dengler, Assistenzarzt v. Rastatt.

Hotel Taunhäuser. Langewuth, Rechtsprakt. u. Ballmann, Kaufm. von Stuttgart. Eiler m. Fam. u. Matzner, Kaufm. von Strassburg. Lämert, Consul m. Frau a. Brasilien. Naumel, Gutsbesitzer von Lüneville. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Haber, Kaufm. v. Mainz. Nollmann, Kfm. v. München.

Raffauer Hof. Halle, Kfm. von Hardheim.

Rußbaum. Kilber, Schuhmacher von Gutingen. Danelsan m. Frau a. Böhmen. Ufer, Spizenbl. von Barmen. Müller, Kfm. m. Fam. v. Nürnberg.

Prinz Max. Daniel, Fabr. u. Weber, Priv. von Baden. Brunner, Ins. v. Freiburg. Kilian, Notar v. Bretten. Haymann, Kfm. von Frankfurt. Greulich, Kfm. v. Kehl. Holz, Kaufm. v. Zürich. Mannheimer, Kfm. v. Gdenloben. Hochelmer, Kfm. v. Mainz.

Ritter. Roth, Kfm. a. Ungarn. Meyer, Kfm. v. Neudarbschhofstein. Fr. Kurgel v. Breslau.

Rothes Haus. Stank, Kaufm. v. Lahr. Mars, Kaufm. v. Frankfurt. Schleicher, Kaufm. v. Bellingen. Deich, Kfm. v. Mainz. Friz, Kaufm. v. Weihenburg. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Adal, Rent. von Paris. Frau Schleicher, Priv. v. Bellingen. Schmidt, Förster von Bingen. Bernart, Bürgermeister von Kuppenheim. Kiefer, Priv. v. Offenbach. Spitzer, Priv. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Bender, Priv. v. Manchester. Kettner, Kfm. v. Wiesbaden.

Silberner Anker. Fellmeth, Kfm. v. Heilbronn. Weis, Kfm. v. New York. Hammer, Bürgermeister von Grombach. Kirn, Commis von Fretolsheim. Schäple, Def. v. Malsberg. Frau Rauch m. Tochter v. Mannheim. Müller, Brauer v. Bruchsal. Kern, Brauer von Fretolsheim.